



# Ein Zuhause zum Wohlfühlen

Seniorenfreundliches Wohnen beim BVE

Bauverein der  
Elbgemeinden eG

---

## Inhalt

- 3 Vorwort
  - 4 Seniorenfreundliches Wohnen beim BVE
  - 6 Wohnanlagen im Überblick
  - 10 Individuelle Beratung
- 

---

# Der BVE hat jedes einzelne Mitglied im Blick

---

— **Wie lange kann ich in meiner Wohnung und in meinem gewohnten Umfeld noch wohnen bleiben? Was mache ich, wenn ich nicht mehr so mobil bin und die alltäglichen Dinge beschwerlicher werden?**

Viele unserer Mitglieder stellen sich mit fortschreitendem Alter hin und wieder diese oder so ähnliche Fragen. Der BVE hat seine Mitglieder im Blick.

Wir können niemandem all diese Fragen passgenau beantworten oder für jede Herausforderung die ideale Lösung bieten. Dafür sind unsere Mitglieder und deren Bedürfnisse zu verschieden.

Wir nehmen die Sorgen, Nöte und Wünsche wahr und ernst. Deshalb arbeiten wir seit Jahren daran, gerade unseren älteren Mitgliedern Wege für ein komfortables, sicheres und selbstbestimmtes Wohnen zu ermöglichen. Praktikable Lösungen, die auch langfristig bezahlbar bleiben, sind unser Ziel.

---

# Angebote auf einen Blick

---



— **Wohnen im Quartier**  
Seniorendreundliche Wohnanlagen



— **Individuelle Beratung**  
Serviceangebote und Wohn-  
raumanpassung

— **»Auf der Hasenhöhe«**  
Betreutes Wohnen in Sülldorf / Iserbrook



Ein Sprichwort sagt:  
**»Einen alten Baum  
 verpflanzt man nicht«**

— Vielleicht leben auch Sie seit vielen Jahren in Ihrem Quartier. Vielen unserer Mitglieder geht es so. Ein Umzug in einen anderen Stadtteil, in ein anderes Quartier möchte man nicht wagen. Niemand verlässt gern das gewohnte Umfeld, in dem man sich seit langem wohlfühlt.

Aus diesem Grund verfolgt der BVE seit geraumer Zeit das Ziel, das Wohnumfeld, die Gebäude und auch Wohnungen an die Bedürfnisse älterer Mitglieder anzupassen. Werden in Wohnanlagen Modernisierungen durchgeführt, gilt es stets zu prüfen, ob in diesem Zuge Barrieren in den Außenanlagen, beim Gebäudezugang oder innerhalb des Hauses beseitigt werden können. Eine Reduzierung solcher »Hindernisse« ist für alle unsere Mitglieder ein Mehr an Komfort.

Darüber hinaus prüfen wir in großen Wohnanlagen des BVE, ob sich Gebäude besonders eignen, im Zuge einer Modernisierung seniorenfreundlich gestaltet zu werden.

Ein vorhandener Aufzug sei hier als nur ein Beispiel für entsprechend notwendige bauliche Voraussetzung genannt. Ist ein solches Gebäude im Rahmen einer umfangreichen Modernisierungsmaßnahme ausgemacht, werden alle Barrieren – auch innerhalb des Gebäudes – möglichst schwellenarm umgestaltet.

Was hilft aber ein barrierearmes Wohnumfeld, wenn innerhalb der eigenen vier Wände noch zu viele Hindernisse verbleiben? Daher nehmen wir uns im nächsten Schritt das Innere der dortigen Wohnungen bei jedem Mieterwechsel vor. Grundriss, Badezimmer und Türen werden seniorenfreundlich gestaltet. So schaffen wir innerhalb eines gewachsenen und traditionellen BVE-Quartiers Wohnungen, die sich speziell für ältere Mitglieder eignen. Viele Mitglieder haben diese Möglichkeit bereits genutzt, sind vielleicht nur 2–3 Häuser weiter gezogen, bleiben in ihrer wertgeschätzten Umgebung, und erhalten eine bezahlbare Wohnung, die ihren Bedürfnissen entspricht.

Wo konnten wir diese Idee bereits umsetzen oder planen dies zurzeit?



Denn unsere Mitglieder, die sich für den Umzug in eine seniorenfreundliche Wohnung aus diesem Grund entscheiden, können grundsätzlich ihre aktuelle Nettokaltmiete pro Quadratmeter mitnehmen und müssen auch keine zusätzlichen Genossenschaftsanteile zeichnen.

Diesen Weg werden wir in Zukunft weiter beschreiten und weitere solcher Angebote für ein seniorenfreundliches Wohnen im Quartier schaffen.



**Schenefelder Holt 2 und 90  
in Iserbrook**

112 Wohnungen  
2 – 2½ Zimmer  
54 – 69 m<sup>2</sup>

---



**Ueckerstraße 38 – 42  
in Lurup**

72 Wohnungen  
1 – 2 Zimmer  
35 – 59 m<sup>2</sup>

---



**Barlskamp 85 – 89  
Glückstädter Weg 47 – 49a  
Schafgarbenweg 40**

74 Wohnungen  
(2 rollstuhlgerecht)  
1 – 2½ Zimmer  
34 – 62 m<sup>2</sup>

---

**Nordalbinger Weg 1 – 9  
in Niendorf**

123 Wohnungen  
1 – 3 Zimmer  
33 – 73 m<sup>2</sup>

---



**Für diese Quartiere haben wir die Möglichkeiten geprüft und planen eine anteilige Umwidmung zu seniorengerechten Gebäuden.**

- **Fibigerstraße** in Langenhorn
- **Resskamp** in Alt-Osdorf
- **Heidrehmen** in Iserbrook / Sülldorf

Auch bei der Konzeption unserer Neubauten setzen wir konsequent auf eine Reduzierung von Barrieren und können meist zum Teil auch rollstuhlgerechte Wohnungen anbieten.

## Serviceangebote und Wohnraumanpassung

— **Viele Mitglieder haben die Erfordernis aus gesundheitlichen Gründen oder einfach den Wunsch, ihre Wohnung den geänderten Bedürfnissen anzupassen. Hier beraten und unterstützen wir gern aktiv.**

Wir sind behilflich bei der Abstimmung mit Behörden, Krankenkassen und Ärzten, wenn es um das Thema Pflegestufe und Zuschüsse bzw. Förderung geht. Sind die finanziellen Voraussetzungen für einen Umbau sichergestellt, lassen wir Sie auch beim Umbau nicht alleine. Wir beraten Sie individuell bei der Planung, Auswahl der Handwerker und begleiten Sie auch während der Modernisierung.

Beispielsweise erhält das Badezimmer eine sehr flache Duschtasse und einen rollatorgerechten Zugang. Das WC ist höhenverstellbar – ein Thermostatventil sorgt beim Duschen für gleichbleibende Wassertemperatur. Für das Haare waschen zwischendurch ist das Waschbecken mit einer ausziehbaren Armatur ausgestattet.

Darüber hinaus bietet Ihnen der BVE viele andere Serviceangebote, die das Leben etwas komfortabler und sicherer machen. Informieren Sie sich gern bei uns im Hause.

Unsere Angebote:

- Hausnotruf
  - Ausstattungspakete
  - Fensterputzer
  - Treppenhausreinigung
  - Vermittlung von Pflegedienstleistern
- weitere Angebote werden folgen ...

Falls Sie an diesem kostenlosen Beratungsangebot des BVE Interesse haben, wenden Sie sich gern an unser Team:

**Kirsten Schüler**  
aus dem Sozialmanagement  
T 040/244 22-295  
E k.schueler@bve.de



— **Gelebter Genossenschaftsgedanke**  
Henry Meißner schaut bedenkenlos in die Zukunft.

Bauverein der Elbgemeinden eG  
Heidrehmen 1, 22589 Hamburg  
Postfach 55 01 80, 22561 Hamburg

T 040/244 22-0  
F 040/244 22-555  
E [info@bve.de](mailto:info@bve.de)

[www.bve.de](http://www.bve.de)

Stand: Juli 2015

Print  kompensiert  
Id-Nr. 1548597  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)